

Heinrich Hoffmann (1809-1894)

Winterkur

Enger Stube schwerer Haft
Eil' ich zu entrinnen;
Sorgenreiche Wissenschaft,
Bleibe du da innen!

5

Die Gedankenquälerei
Drückt wie Alp die Seele;
Wüßt' ich selbst nur, was es sei,
Selbst nur, was mir fehle.

10

Nehm' den Stab und wandre fort
Durch den Schnee da draußen;
Laß' mir frischen Luftzug dort
Um die Stirne saßen.

15

Durch die Brust bis tief in's Mark
Geht des Atems Kühle,
Daß ich mich erfrischt und stark,
Neu geschaffen fühle.

20

Sei's ein Rätsel immerdar,
Was mit mir gewesen,
Freudig fühl' ich in mir klar,
Daß ich bin genesen.
(91 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hoffmanh/heitpfad/chap001.html>